

Viele Hände reichen nach dem Lebensbrot

H. Lillenas

«Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter» (Lk.10,2)
«Der Geist des Herrn ist auf Mir, weil Er Mich gesalbt hat, den Armen das Evangelium zu verkündigen;
Er hat mich gesandt ... Gefangenen Befreiung zu verkünden» (Lk.4,18; Apg.17,27)

H. Lillenas

1. Vie - le Hän - de rei - chen nach dem Le - bens - brot ü - berm Meer im fer - nen Land.
2. Vie - le Hän - de hat ge - bun - den Sa - tans Macht in dem dunk - len Hei - den - tum.
3. O wir kön - nen län - ger nicht mehr mü - ßig stehn, See - len ster - ben in der Sünd;
4. Vie - le Hän - de strek - ken sich nach uns von fern, und sie bit - ten tief im Leid:

Sol - len sie ver - der - ben dort in ih - rer Not? Wer reicht hel - fend sei - ne Hand?
Sol - len wir nicht tra - gen Licht in die - se Nacht mit dem E - van - ge - li - um?
und von ih - nen vie - le jetzt ver - lo - ren gehn, weil sie oh - ne Ret - ter sind.
Bringt uns auch die Kun - de von dem treu - en Herrn, der uns mit - teilt ew - ge Freud!

Refrain

Laßt die Bot - schaft schal - len ü - ber Land und Meer, daß den ar - men See - len Hil - fe werd,

daß der Hei - land, der sie lie - bet ach so sehr, auch sie ge - winn' für Sei - ne Herd!

Original title: Many Hands Are Reaching

Many hands are reaching for the bread of life far across the rolling sea ...

Sources:

- «Evangeliums-Klänge», 1994 (356)
- «Neue Zions-Loblieder», 1966 (447)
- «Zions Loblieder», 1943 (356)
- «Zions Wahrheitslieder», 1986 (474)